

Das Leitbild des Internationalen Bundes

Die Funktion des Leitbildes

- ▶ Das Leitbild soll einen verbindlichen Orientierungs- und Handlungsrahmen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten.
- ▶ Es gibt Partnern Auskunft über die Ziele und Absichten des IB.
- ▶ Es ist Teil des Qualitätsmanagements.

Das Engagement des IB

- ▶ Der IB ist freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit.
- ▶ Sein Ziel ist, Menschen dabei zu helfen, sich in Freiheit zu entfalten, ihr Leben selbst zu gestalten, sich in die Gesellschaft einzugliedern, persönliche Verantwortung zu übernehmen und die gesellschaftliche Entwicklung mitzugestalten.
- ▶ Der IB wirkt auch im Sinne europaweiter Sozial- und Bildungspolitik.
- ▶ Er ist bestrebt, seine Angebote und Kompetenzen international einzubringen.

Der gesellschaftliche Standort

- ▶ Der IB ist von der unveräußerlichen Würde des Menschen überzeugt.
- ▶ Der IB tritt für demokratische Einstellungen und Verhaltensweisen sowie für die Akzeptanz des Anderen ein.
- ▶ Er wendet sich gegen Rassismus, Gewalt und Diskriminierung.
- ▶ Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des IB arbeiten an der Schaffung positiver Lebensbedingungen für die ihnen anvertrauten Menschen.

Funktion für die Partner

- ▶ Der IB bietet soziale Dienstleistungen, die sich miteinander verknüpfen lassen und damit eine neue Qualität von Angeboten ergeben.
- ▶ Er richtet seine Angebote sowohl an Privatpersonen als auch an Institutionen.
- ▶ Er ist offen für innovative Kooperationsformen.
- ▶ Seine Professionalität beruht auf Aktualisierung des Wissens, Fortschreibung und Weiterentwicklung qualitativer Standards und einem umfassenden Qualitätsmanagement.

Funktion für die Mitarbeiterschaft

- ▶ Der Arbeit des IB liegen fachliche, personelle und organisatorische Konzepte zu Grunde.
- ▶ Der Umgang miteinander ist von Wertschätzung und gegenseitigem Respekt getragen.
- ▶ Als lernende Organisation entwickelt der IB eine funktions- und prozessbezogene Kommunikation.
- ▶ Der Erfolg des IB bestimmt sich aus der inhaltlichen und wirtschaftlichen Leistung und ist an der Zufriedenheit von Kunden und Mitarbeitern messbar.

Der IB macht es sich zur Aufgabe, dieses Leitbild zu pflegen und weiterzuentwickeln.

Betreuen, Bilden, Brücken bauen

Das Leitbild des Internationalen Bundes

Die Funktion des Leitbildes

Dieses Leitbild ist das Ergebnis einer breiten Diskussion in der Mitarbeiterschaft des Internationalen Bundes auf allen Ebenen des Unternehmens. Es soll einen verbindlichen Orientierungs- und Handlungsrahmen für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten und als gemeinsame Plattform für konkretere Konzeptionen auf Einrichtungs- und Maßnahmeebene verstanden werden.

Darüber hinaus gibt es Partnern und Nutzern Auskunft über den Standort des IB, seine Ziele und seine Absichten nach innen und außen. Das Leitbild ist Teil des Qualitätsmanagements.

Das Engagement des IB

Der Internationale Bund ist ein freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit. Er tritt an unter dem Motto „Betreuen, Bilden, Brücken bauen“.

Seine Ziele sind, Menschen zu helfen, sich in Freiheit zu entfalten, ihr Leben selbst zu gestalten, sich in die Gesellschaft einzugliedern, persönliche Verantwortung zu übernehmen und die gesellschaftliche Entwicklung mitzugestalten. Dies geschieht durch Arbeit mit Kindern, in der Schule, in der Freizeit, im Übergang von der Schule in den Beruf und in Ausbildung und Beruf. Er wendet sich gleichermaßen an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Dabei bildet er besondere Schwerpunkte in der Jugendsozialarbeit, in der beruflichen Aus- und Weiterbildung, bei der Integration von Behinderten und sozial Ausgegrenzten und bei der Entwicklung besonderer Angebote, zum Beispiel für alte Menschen. Mädchen- und Frauenarbeit und Arbeit mit Migrantinnen und Migranten sind Querschnittsaufgaben. Der Internationale Bund wirkt auch im Sinne europaweiter Sozialpolitik und ist bestrebt, seine Angebote und Kompetenzen auch international einzubringen.

Der gesellschaftliche Standort

Angesichts komplexer gesellschaftlicher Vorgänge, die zunehmend geprägt sind durch Europäisierung der Politik und durch Globalisierung der Wirtschaft, warnt der Internationale Bund vor schlichten Erklärungsversuchen und scheinbar einfachen Lösungen.

Der Internationale Bund tritt für demokratische Einstellungen und Verhaltensweisen ein, für gesellschaftliche Teilhabe und Akzeptanz des anderen; er wendet sich gegen nationale Überheblichkeit, gegen Rassismus und Gewalt.

Der Internationale Bund ist von der unveräußerlichen Würde des Menschen und von dessen lebenslanger Lern- und Entwicklungsfähigkeit überzeugt. Diese Grundhaltung prägt den Führungsstil auf allen Ebenen, den Umgang der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter untereinander und ihr Verhalten gegenüber den Nutzern unserer Produkte unabhängig von ihrem Status als hilfsbedürftiger Klient oder als auftraggebender Kunde.

Der Internationale Bund ist als Teil der Gesellschaft ihren Gesetzen, Normen und Werten verpflichtet und ihren Entwicklungen und radikalen Veränderungen unterworfen. In diesem Prozess bemüht er sich unter Einsatz seiner materiellen Ressourcen, seiner fachlichen Kompetenz und seiner gesamten Mitarbeiterschaft über bloße Teilnahme hinaus um Teilhabe, kritische Mitgestaltung und um Gegenentwürfe.

Die Anstrengungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten sich auf die Schaffung und den Erhalt positiver Lebensbedingungen. Dabei bedienen sie sich nicht nur eigener Professionalität, sondern wecken und fördern auch Eigeninitiative und freiwilliges Engagement der Bürger vor Ort.

Funktion für die Partner

Die Vielfalt unserer Tätigkeitsfelder befähigt uns, die eigenen Angebote und die anderer Träger aufeinander zu beziehen und miteinander zu verknüpfen. Damit wird eine neue Qualität von Angeboten erreicht.

Wir bieten soziale Dienstleistungen, die an den Lebenslagen der Menschen in den örtlichen Sozial- und Wirtschaftsräumen ausgerichtet sind.

Wir entwickeln Bildungsangebote, die flexibel auf die neuen Anforderungen der Arbeitsmärkte reagieren und den technischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel aufgreifen. Unsere Kunden sind sowohl staatliche Institutionen, Unternehmen, Organisationen als auch Privatpersonen. Wir sind offen für und interessiert an innovativen Kooperationsformen im gegenseitigen Interesse. Unsere Bildungs- und Sozialangebote orientieren sich an Kundennutzen, gesellschaftlicher Relevanz und Marktbedarf.

Die Professionalität unserer Dienstleistung verpflichtet uns zur Aktualisierung von Wissen und Fähigkeiten. Unsere fachlich kompetente Arbeit beruht auf der Fortschreibung, Weiterentwicklung und Kontrolle qualitativer Standards bei wirtschaftlichem Mitteleinsatz.

Die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität unserer Angebote gewährleisten wir durch ein umfassendes Qualitätsmanagement.

Die Funktion für die Mitarbeiterschaft

Wir führen unser Unternehmen nach wirtschaftlichen Grundsätzen. Unseren markt- und bedarfsorientierten Angeboten liegen fachliche, personelle und organisatorische Konzepte zu Grunde. Jeder von uns ist im Rahmen seiner Aufgaben und Kompetenzbereiche in die inhaltliche und wirtschaftliche Verantwortung eingebunden.

Unser Umgang miteinander ist von Wertschätzung und gegenseitigem Respekt getragen. Unsere Führungsgrundsätze basieren auf den Prinzipien Verantwortung, Kooperation und Förderung der Eigeninitiative. Auf dieser Grundlage entwickelt der Internationale Bund eine funktions- und prozessbezogene Kommunikation. Er fördert die Fortbildung und Entwicklung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verbindet hierfür Zielvereinbarung, Planung und Rückkopplung. In diesem Sinne verstehen wir uns als eine lernende Organisation.

Der Erfolg unserer Arbeit bestimmt sich aus der inhaltlichen und wirtschaftlichen Leistung und ist an der Zufriedenheit von Kunden und Mitarbeitern messbar. Dies geschieht im kontinuierlichen Kommunikationsprozess mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Internationalen Bundes. Wir machen es uns zur Aufgabe, dieses Leitbild zu pflegen und weiterzuentwickeln.